St. Nikolai Bote

Gemeindebrief des Pfarrsprengels Pritzwalk

Ausgabe: Juni - September 2019

Foto: Peter Duchrau

Zum Eingang

Was sind das für farbenfrohe Wesen, die auf dem Titelblatt dieses Gemeindebriefes zu sehen sind?
Was haben sie in der St. Nikolaikirche zu suchen?
Passen die überhaupt in die Kirche?
Diejenigen, welche das Musikalische Frühlingsfest der Stadt Pritzwalk im April besucht haben, werden sie erkannt haben. Bei den bunten Fabelwesen handelt es sich um Stelzenläuferinnen, welche schon andere Feste der Stadt bereichert haben mit ihren bunten Kostümen. Sie wirken etwas entrückt, wenn sie von oben auf die Menschen herabschauen. Dabei sind sie immer freundlich, suchen den Kontakt mit den Menschen und lassen sich gern fotografieren. Wo sie auf den Festen auftauchen, ist ihnen die Aufmerksamkeit sicher, und sie bringen Fabenfreude und Fröhlichkeit mit sich.
Nach der Enthüllung der Spendertafeln in der St. Nikolaikirche , die während des musikalischen Frühlingsfestes gefeiert wurde, betraten vier Stelzenläuferinnen die Kirche. Ich habe mir erzählen lassen, dass sie eine kleine Ermutigung brauchten, bis sie den Schritt in die Kirche wagten. Gut, dass sie sich trauten, denn ihr Auftritt in der Kirche hat auf viele Menschen großen Eindruck gemacht. Wir selber waren zu der Zeit im Urlaub, aber über diverse Kanäle erreichten mich noch an demselben Abend viele Fotos von diesem besonderen Auftritt und ließen auch mich staunen.
Buntheit, Lebendigkeit, Fröhlichkeit und Staunen kamen mit ihnen in die Kirche.
So wünsche ich mir Kirche öfter: bunt und lebendig, fröhlich und zum Staunen.
Bald schon feiern wir Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes. Der Heilige Geist ist die Kraft Gottes. In der Pfingstgeschichte wird erzählt, wie diese Kraft die mutlosen Jünger Jesu wieder neu belebte und sie sich daraufhin trauten, den Menschen von Jesus zu erzählen. Der Heilige Geist wird in der Pfingstgeschichte als unbändige Kraft beschrieben, eine Energie wie Sturm und Feuer.
In der Geschichte der Christenheit hat diese Energie die Menschen immer wieder „be-geistert“ und ihnen Kraft gegeben. Der Heilige Geist sorgt für Lebendigkeit und Vielfalt in unseren Kirchen. Die bunten Fabelwesen, welche die St. Nikolaikirche besuchten, strahlen diese Lebendigkeit und Vielfalt aus. Sie können gerne wieder unsere Kirche besuchen und uns zum Staunen bringen.

Ihr Pfarrer Holger Frehoff

Abschluss Sanierung Kirche Falkenhagen

Die sanierte Kirche.

Die Ursprünge der Dorfkirche in Falkenhagen liegen in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. Auffällig ist der Stufengiebel an der Ostseite der Kirche, denn er weist große Ähnlichkeiten mit den Kirchen in Alt Krüssow, Bad Wilsnack und Heiligengrabe auf.
In den Jahren 1901 - 1902 erhielt der Turm seine heutige Form. In den letzten Jahren waren besonders im Turmbereich aufwendige Sanierungsmaßnahmen nötig. Es wurde die vorgestellte Ziegelschale am Hauptportal entfernt und das Feldsteingefüge im unteren Turmbereich umfassend überarbeitet. In den Jahren 2016-2017 wurde das Dachtragwerk des Turms saniert sowie aufwendige Maßnahmen an den Mauerwerkbereichen des Turmes durchgeführt.

Ehemalige Ziegelschale

Der letzte Bauabschnitt umfasste das gesamte Kirchenschiff und die Turmschultern. Das mittelalterliche Tragwerk des Kirchenschiffdaches wurde saniert und das Dach neu eingedeckt. Der schadhafte Putz an der Natursteinfassade des Kirchenschiffes wurde überarbeitet und Risse ausgebessert. Die Fassadenfenster wurden ebenfalls überarbeitet.
Im Innenraum der Kirche wurden beschädigte Putzbereiche im Sockel- und Wandbereich abgenommen und Wandbereiche partiell angestrichen. Die Holzdecke wurde abgebaut, saniert, gestrichen und wiedereingebaut.
In den letzten beiden Bauabschnitten wurden 380.313 € investiert. Insgesamt 80.000 € gab der Kirchenkreis als Baubeihilfe dazu und gewährte der Kirchengemeinde ein Darlehen von 45.789 €. Insgesamt 61.000 € gab die Landeskirche dazu. Gesamt 55.590 € konnte die Kirchengemeinde aufbringen.
Die größte Fördersumme - nämlich 137.934 € - stammt aus LEADER-Mitteln der EU, finanziert aus dem Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum in Brandenburg und Berlin für die Förderperiode 2014–2020. Sie wurden für den 2. Bauabschnitt ausgezahlt.
Nun erstrahlt die Kirche in neuem Glanz. Das wird **am 16. Juni gefeiert**:
10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Fest für Groß und Klein
13.00 Uhr Konzert des Posaunenchores Falkenhagen

Artikel: **Holger Frehoff**, Fotos: **Frank Schmidt, Ingenieurbüro ibs**

Eine Evangelische Grundschule für die Prignitz

Der evangelische Kirchenkreis Prignitz plant die Eröffnung einer Evangelischen Grundschule in Pritzwalk. Aus diesem Grund laden Superintendentin Eva-Maria Menard und die evangelische Kirchengemeinde Pritzwalk ein zu einer:

Informationsveranstaltung am **5. Juni** in **Pritzwalk** .

Willkommen sind Eltern, Angehörige und alle, die Interesse an einer Evangelischen Grundschule in der Region haben.

Mittwoch, 5. Juni 2019, 19.00 Uhr
Ort: Eltern-Kind-Zentrum, Grünstr. 49, 16928 Pritzwalk
Kontakt: schule.evangelisch@kirchenkreis-prignitz.de

Der „Freundeskreis Evangelische Schule“ engagiert sich für die Umsetzung des Projektes. Seine Mitglieder sehen die Notwendigkeit, dass sich Kirche für schulische Bildung einsetzt. Insbesondere in ländlichen Gegenden sollen Kinder und Familien die Schule frei wählen können.
„Unsere Schule lädt alle Kinder ein“, sagt Superintendentin Eva-Maria Menard. „Die Unterschiedlichkeit von Herkunft, Kultur und Religion sehen wir als Bereicherung des Zusammenlebens. Vertrauen und Toleranz, Verantwortung und Offenheit bilden die Grundwerte dieser Schulgemeinschaft. In ihr wachsen Kinder in ihrer Unterschiedlichkeit und Vielfalt heran, entwickeln und entfalten sich“, ergänzt die Theologin. Die natürliche Neugier und Entdeckerfreude der Kinder bekomme in der Evangelischen Grundschule viel Raum. Achtung und Wertschätzung, Verantwortung und Vertrauen, Respekt und Toleranz werden im Schulalltag weitergegeben, gelebt und vermittelt.
In Abstimmung mit der evangelischen Kirchengemeinde und der Stadt Pritzwalk gibt es derzeit Gespräche mit der Stephanus-Stiftung. Als in Brandenburg und Berlin anerkannte Schulträgerin ist die diakonische Stiftung angefragt, die Trägerschaft der künftigen Evangelischen Grundschule Pritzwalk zu übernehmen.
Für die Stephanus-Stiftung nimmt Mechthild Blasczyk am Informationsabend teil. Sie leitet die 2017 in Berlin-Weißensee eröffnete Stephanus Grundschule. Die mit Schulgründung erfahrene Pädagogin berichtet aus ihrer Aufbauarbeit und über die pädagogischen Ziele von Stephanus-Bildungseinrichtungen.
„Kinder brauchen für ihre Entwicklung vor allem Geborgenheit, Verlässlichkeit und Herausforderungen“, sagt Mechthild Blasczyk. „Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Stephanus-Grundschulen schaffen daher eine vertrauensvolle und inspirierende Umgebung. So ermöglichen wir individuelles, soziales und kreatives Lernen“.

Die Stephanus-Stiftung verantwortet verschiedene Bildungseinrichtungen in Brandenburg und Berlin: Kindertagesstätten, Frühförder- und Beratungsstellen, Grund- und Förderschulen, einen Familienentlastenden Dienst, ein Familienzentrum, sowie eine berufsbildende Schule und die Stephanus-Akademie. Mehr als 350 Mitarbeitende sind in diesen Einrichtungen für nahezu 1200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene tätig.
Die Stadt Pritzwalk wird vom Freundeskreis als Standort für die ev. Grundschule favorisiert.
Als zentraler Verkehrsknotenpunkt in der Region, wird auch die neue Schule gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein und deckt so einen größeren Einzugsbereich ab.
Pritzwalks Bürgermeister Dr. Ronald Thiel unterstützt das Projekt. Im Bildungsausschuss der Stadt traf die Idee auf positive Resonanz.

Kirchenkreis Prignitz

Bei der Zukunftswerkstatt des Kirchenkreises am 20.01.2018 wurde das Projekt „Evangelische Schule im Kirchenkreis Prignitz“ vorgestellt. Nun ist das Projekt einen großen Schritt weitergekommen.
Alle Informationen zum Projekt bekommen Sie am Info-Abend am 5. Juni.

Foto: **Rilana Gericke**

Neues von der Kirchensanierung St. Nikolaikirche Pritzwalk

Enthüllung der Spendertafeln

Welch ein schöner Anlass war die Zusammenkunft am 27.04.19 in unserer St. Nikolaikirche zu Pritzwalk. Es war die feierliche Enthüllung der Spendertafeln. Viele Bürger waren zum „Musikalischen Frühling“ in der Stadt unterwegs. Und viele Bürger, Gäste, Vertreter von Institutionen und Gemeindemitglieder kamen um 14 Uhr zur kleinen Andacht in die Kirche. Unsere Pfarrfamilie war noch in den Osterferien und so übernahm ich die Organisation und Moderation. Von Herrn Christian Reishaus wurden wir musikalisch unterstützt. Die Kaffee- und Kuchentafel bereiteten Frau Mir und viele fleißige Bäckerinnen und Kaffeekocher vor. Für die Führungen in der Kirche standen einige Personen aus dem Bauarbeitskreis, dem Team der Nikolaiwächter der „Offenen Kirche“ und dem Gemeindekirchenrat bereit. Unter den Gästen waren die Superintendentin Frau Menard, der Bundestagsabgeordnete Herr Steineke von der CDU, Herr Lugowski und Herr Sachs von der Stadt Pritzwalk, Frau Isenberg von der Gesellschaft für Heimatgeschichte Pritzwalk und Umgebung e.V., Frau Ollinger von der Volks- und Raiffeisenbank e.G. und einige Pressevertreter. Schriftliche Grüße erreichten uns von der KIBA, der DSD, der LEADER-Förderstelle und der Unteren Denkmalschutzbehörde.

„Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe wegführen lassen, und betet für sie zum Herrn, denn wenn`s ihr wohl geht, so geht es euch auch wohl“. Dieser Bibelvers des Propheten Jeremia (Jeremia 29, 7) begleitet unser großes Bauvorhaben schon ein paar Jahre. Das Wort war ein Rat Gottes damals für das Volk Israel. Die Israeliten waren in Gefangenschaft nach Babel geraten. Gott ließ sie nicht allein. Er gab ihnen den Rat, eine gute gemeinsame Basis für das Zusammenleben zu finden, Ruhe und Frieden, ja sogar das Beste für die Stadt zu suchen. Wir leben als Mitglieder in der Evangelischen Kirchengemeinde, nicht als Vertriebene hier in dieser Stadt, wie die Israeliten in Babel, zum Glück, ja Gott sei Dank; ganz im Gegenteil. Wir sind Bürger und Mitgestalter in vielfältiger Hinsicht. Jeder Einzelne und auch als Mitglied in der Gemeinde nehmen wir auf unsere gemeinsame gesellschaftliche, kulturelle und geistliche Entwicklung Einfluss. Und wir vertrauen auf Gott, dass er uns hier in dieser Stadt nicht allein lässt. Er schenkt uns die Kraft, dieses große umfangreiche Vorhaben in Angriff zu nehmen. Mit unserem Engagement, diese Kirche wieder schöner, sehenswerter, interessanter, nutzbarer und damit lebendiger zu machen, wollen wir diesem Bibelwort gerecht werde.

Seit 2014 sind wir unterwegs, die Sicherung und Sanierung der Kirche voranzubringen. Zahlreiche Gespräche sind seitdem mit Vertretern der Stadt, der Landeskirche, des Kirchenkreises, dem Denkmalschutz und vielen Förderern geführt worden. Und mit vielen Bürgern der Stadt sind wir ins Gespräch gekommen, über unsere Kirche, über unser Leben. Immer ging es um die St. Nikolaikirche, das älteste und damit bedeutendste Bauwerk und Denkmal der Stadt. Mit ihrer Historie ist die gesamte Geschichte unserer Stadt verbunden. In ihrer Entwicklung spiegelt sich auch die Entwicklung der Bürgerschaft der Stadt wider.
Wir möchten dazu beitragen, dass dieses wundervolle und reichlich Potential bereithaltende Gotteshaus und Denkmal in einer guten Vernetzung für alle Bürger der Stadt, des Umlandes und Besucher von weiter weg nutzbar gestaltet werden kann. Wir wollen das Beste suchen und füreinander beten.
Nun war es an der Zeit, die Spendertafeln zu enthüllen. Den ersten Bauabschnitt an der Ostseite konnten wir 2017 erfolgreich realisieren. Die dazu notwendigen ca. 520.000€ sind zu einem erheblichen Teil durch die Stadt über die Städtebauförderung zur Verfügung gestellt worden. Ein weiterer großer Anteil ist von Landeskirche und Kirchenkreis gegeben worden. Besonders freuten wir uns über die Unterstützung durch die Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland, kurz KIBA genannt. Die Volks- und Raiffeisenbank, die Sparkasse und viele Bürger trugen dazu bei, dass wir unseren Eigenanteil sichern konnten. Allen ein großes Danke!
Das Dankeschön dafür soll auch die Erwähnung auf den Spendertafeln sein.
Die Aktion, die Verwendung der alten Mauerziegel zu unterstützen, kam gut an. Über 7.000€ sind dadurch zusammengekommen. Großartig! Parallel dazu spendeten viele Bürger Geldbeträge. Diese sind auf einer weiteren Tafel verzeichnet.
Die Ziegelspendertafel wird später, wenn die Sanierung im Gewölbe abgeschlossen und eine sicherere Gewölbebegehung möglich ist, dort ihren neuen Platz finden.

Wie geht es weiter?
Es sind noch vier Bauabschnitte geplant: An der Grünstraßenseite der Bereich um die Nordkapelle herum, von der Nordkapelle bis zum Turm, an der Marktseite von der Taufkapelle bis zum Turm und als Letztes die Öffnung des Südfensters mit dem künstlerischen Wettbewerb.
Für alle vier Bauabschnitte benötigen wir noch eine Million Euro. Wir beantragten beim Land Brandenburg über die LEADER Förderung einen großen Anteil. Die kirchlichen Mittel sind uns im Falle der Bewilligung zugesagt, u.a. werden wir einen Kredit beim Kirchenkreis aufnehmen müssen. Um diesen gering halten zu können, bitten wir, uns erneut zu unterstützen.

Farbenfrohe Feen in der Kirche.

Unsere Kaffeetafel nach der Enthüllung der Spendertafeln wurde noch von einem besonderen Highlight verschönt. Es waren die Stelzengänger, als Feen herausgeputzt. Sie waren so bunt und schillernd, dass die Kirche mit fröhlichen Farbenflimmern durchflutet wurde. Nun nochmal ein Dankeschön an alle, die tatkräftig dazu beigetragen haben, dass dieser Nachmittag mal wieder ein ganz besonderer wurde. Wir hatten wirklich viele Gäste und Interessenten an Gesprächen und an den Führungen bis in den Turm.
Möchten Sie uns in unserem Vorhaben unterstützen, können Sie Überweisungen auf das auf der Rückseite des Nikolaiboten angegebenen Konto vornehmen, betreff: Sanierung St. Nikolai Pritzwalk
Wir freuen uns über jede Hilfe, für alles Mitdenken und Beten.

Im Namen des GKR
Christine Flassig, Mitglied im Bauarbeitskreis des GKR Pritzwalk

Fotos: **P. Duchrau**

Soll er oder soll er nicht?

… so lautete ein Artikel in der März-Juni- Ausgabe des Gemeindebriefes.
In diesem Artikel hatte ich die Gemeindemitglieder des Pfarrsprengels Pritzwalk aufgefordert, sich zu äußern, ob der Gemeindebrief des Pfarrsprengels einen neuen Namen bekommen soll oder nicht. Für diese Ausgabe versprach ich die Auswertung der geäußerten Meinungen.
Nun, es gab genau drei Wortmeldungen zu diesem Thema. Die eine Nachricht war eindeutig für die Namensänderung und die zwei anderen Rückmeldungen brachen eine Lanze für die Beibehaltung des bisherigen Namens.
Diese Resonanz zeigt, dass der Name des Gemeindebriefes oder auch eine Namensänderung zur Zeit kein Thema ist, das unbedingt bearbeitet werden müsste.
Also bleibt vorerst alles beim Alten und der uns vertraute Gemeindebrief wird weiter unter dem Namen St. Nikolai Bote verteilt.

Ihre **Katrin Michaelis**

Offene Kirche: Auf in eine neue Saison!

Die Nikiolaiwächter starten in eine neue Saison.

Am 16.04.2019 trafen sich die Nikolaiwächterinnen und Nikolaiwächter zur Vorbereitung der neuen Saison, die am 07.05.2019 startete.
Erfreut, wieder altbekannte treue Gesichter zu sehen, aber auch neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter gefunden zu haben, berichteten die Organisatoren über die Dinge, welche in diesem Jahr neu dazugekommen sind.
So gibt es nun einen Begrüßungstisch, wo sich die Besucherinnen und Besucher gegen eine Spende gern ein Wasser nehmen können. Auch sind die Vitrinen neu ausgestaltet worden. Sehr begrüßt wurden die Namensschilder für die Nikolaiwächterinnen und Nikolaiwächter, dass sie als solche in der Kirche jetzt auch erkennbar sind.
Bis zum 30.09.2019 versuchen wir, die Kirche in den folgenden Zeiten zu öffnen:

Di – Fr.	**16:00 Uhr – 18:00 Uhr**
Sa.	**10:00 Uhr – 12:00 Uhr**

Um das zu gewährleisten, sind wir **für Unterstützung und neue Nikolaiwächterinnen und Nikolaiwächter immer wieder dankbar** und freuen uns über jedes neue Gesicht in unserer Gruppe.
Um die Scheu zu nehmen: Es muss keiner allein die „Offene Kirche“ gestalten. Wir sind meist zu zweit oder sogar zu dritt.

Auf eine weitere gut besuchte Saison „Offene Kirche“ freut sich

Enrico Jäckel
Organisation „Offene Kirche“

Foto: **Susanne Michels** mit der Kamera von **Peter Duchrau** 🙂

Herausforderungen

Das **EKidZ**-Team steht derzeit vor großen Herausforderungen.
Einerseits sind wir auf mehreren Ebenen dabei, ab 2021 eine mögliche Weiterführung der Einrichtung nach der Förderphase durch den Kirchenkreis zu eruieren und sind derzeit in Gesprächen mit potentiellen Kooperationspartner und Geldgebern der öffentlichen Hand (ein Lichtblick könnte hier auch die geplante Schulgründung sein, wo sich Synergieeffekte ergeben könnten).
Andererseits ist durch eine längerfristige Erkrankung eines Mitarbeiters eine erhebliche Lücke im Team entstanden, die durch die verbleibende Mitarbeiterin und Pfarrerin Michels gefüllt werden muss.

Geänderte Öffnungszeiten

Wegen der Mehrbelastung der verbleibenden Mitarbeiterin haben wir vorübergehend die Öffnungszeiten angepasst.
Dienstags und Mittwoch **12:00 - 18:00 Uhr** (Neue Zeiten!)**,**
Donnerstag und Freitag **9:00 - 18.00 Uhr** (wie bisher)**.**

Dankenswerter Weise können wir im täglichen Dienst auch auf bereits erfahrene und bewährte aktive Unterstützerinnen und Unterstützer zurückgreifen.

Ferienspiele

Trotz der schwierigen personellen Situation wird es in den Sommerferien vom **8. Juli bis 2. August.** die beliebten **EKidZ-Ferienspiele** geben. Unsere ehemalige Praktikantin, Frau Müller, wird dabei nach Kraft unterstützend tätig sein.

SommerCamp

Vom **19. bis 22. Juli** ist noch immer das diesjährige **SommerCamp** geplant. Ob es tatsächlich so stattfinden kann, hängt vom gesundheitlichen Zustand des o.g. Mitarbeiters ab. Das wird sich vermutlich erst relativ kurzfristig herausstellen. Gemeinsam versuchen wir aber unser Möglichstes, dass diese Event als Höhepunkt der Ferienzeit stattfinden kann.

EKidZ

Eltern-Kind-Zentrum des Pfarrsprengels Pritzwalk

EKidZ-Geburtstag am 11. August

Nach den Ferien wollen wir am Sonntag, **11. August** den **4. EKidZ-Geburtstag** feiern. Los geht's um **11:00 Uhr** mit einem Gottesdienst auf der **EKidZ**-Wiese.
Gleichzeitig ist das auch der **Schuljahresanfangsgottesdienst** mit einem besonderen **Segen für alle Schulkinder**, besonders für die, die dann in die erste Klasse gekommen sind.

Geschlossen

Das **EKidZ** ist urlaubsbedingt geschlossen:
24. Juni bis 5. Juli;
27. August bis 6. September.

Termine im Überblick:

Waffelnachmittage:

21.06. / 26.07. / 23.08. / 27.09. / 25.10. - jeweils ab 15:00 Uhr

ElternKreis für Eltern von Kindern mit Behinderung

18.06. / 30.07. / 20.08. / 24.09. / 29.10. - jeweils 18:30 Uhr

FilmClub

Aus krankheitsbedingten Gründen müssen alle geplanten Veranstaltungen des **FilmClubs** bis auf Weiteres ausfallen.
Sowie absehbar ist, dass es wieder Filmabende in den gemütlichen Räumen des EKidZ' gibt, werden Sie über entsprechende Aushänge und den -in Pritzwalk gut funktionierenden- „Buschfunk" informiert.

Auf ein baldiges Wiedersehen freut sich
JÖRN WALTHER

Ältestenwahlen am 3. November 2019

Wahlvorschläge

Am 3. November 2019 werden in unserer Landeskirche die Gemeindekirchenräte (GKR) neu gewählt. Wir suchen nach Menschen, welche für dieses spannende und vielseitige Amt kandidieren möchten.

Bis zum 19. August besteht für alle Wahlberechtigen die Möglichkeit, **Wahlvorschläge** zu Händen der Gemeindekirchenräte ihrer Kirchengemeinde einzureichen. Später eingereichte Wahlvorschläge können nicht berücksichtigt werden. Ein Wahlvorschlag kann mehrere Namensvorschläge enthalten. Die **Vorschläge** müssen den Familiennamen, den Vornamen, das Geburtsdatum und die Anschrift der oder des Vorgeschlagenen enthalten und unterschrieben sein von mindestens fünf Wahlberechtigten in Kirchengemeinden mit weniger als 500 Mitgliedern und mindestens 10 Wahlberechtigen in Kirchengemeinden mit mehr als 500 Mitgliedern (was in unserem Pfarrsprengel nur auf die Kirchengemeinde Pritzwalk zutrifft).
Vorschlagsformulare können Sie **im Gemeindebüro** erhalten.
Alle Wahlvorschläge werden bis zum 22. August von den jeweiligen Gemeindekirchenräten auf ihre Zulässigkeit geprüft.
Wählbar sind alle Gemeindeglieder ab 16 Jahren, die „konfirmiert oder in anderer Weise mit den Grundlagen des christlichen Glaubens und des kirchlichen Lebens vertraut gemacht sind, am Leben der Kirchengemeinde teilnehmen und bereit sind, über die innere und äußere Lage der Kirchengemeinde Kenntnis und Urteil zu gewinnen“.

Wahlorte und Wahlzeiten

Am Sonntag, den **3. November** können Sie die Ältesten Ihrer Kirchengemeinde an den folgenden Orten zu den folgenden Zeiten wählen:

Kirchengemeinde	Wahlort	Wahlzeit
Pritzwalk	Kirchstraße 1, Pritzwalk	9.00 - 14.00 Uhr
Beveringen	Kirche Beveringen	10.00 - 12.00 Uhr
Giesensdorf	Kirche Giesensdorf	14.00 - 16.00 Uhr
Groß Pankow	Kirche Groß Pankow	9.00 - 11.00 Uhr

Kirchengemeinde	Wahlort	Wahlzeit
Preddöhl	Kirche Preddöhl	10.30 - 12.30 Uhr
Falkenhagen	Gemeindekirchenzentrum	9.00 - 12.00 Uhr
Schönhagen & Steffenshagen	Gemeindehaus Schönhagen	15.00 - 17.00 Uhr
Kuhsdorf & Kuhbier	Kirche Kuhsdorf	10.30 - 12.30 Uhr

Briefwahl

Im Rahmen der Ältestenwahl besteht auch die Möglichkeit der Briefwahl. Der Antrag kann persönlich oder durch Bevollmächtige mündlich oder schriftlich gestellt werden. Im Falle einer Bevollmächtigung muss eine schriftliche Vollmacht bei der Beantragung vorgelegt werden. Spätestens bis 30. Oktober 2019 muss der Antrag auf Briefwahl im Gemeindebüro, Grünstr. 49 in Pritzwalk, eingegangen sein.

Informationen aus dem Gemeindekirchenrat

Suche Kirchenmusikerin / Kirchenmusiker

Für die Suche nach einer neuen Kirchenmusikerin / einem neuen Kirchenmusiker wurde eine Kommission bestehend aus Vertreter/innen unseres Pfarrsprengels, des Kirchenkreises und der Landeskirche gebildet. Die Stelle ist ausgeschrieben worden. Vier Personen bewarben sich, eine zog ihre Bewerbung wieder zurück. Der Kreiskirchenrat als Anstellungsträger hat beschlossen, einen Bewerber zum Bewerbungsgespräch einzuladen.

Ausschreibung 50%-Stelle EKidZ

Zur Neubesetzung der nach dem Weggang von Frau Fugmann freigewordenen Stelle hat sich ebenfalls eine Kommission zur Neubesetzung gebildet. Gemeinsam mit Katharina Logge-Böhm, Beauftragte des Kirchenkreises für die Arbeit mit Kindern und Familien, wurde eine Stellenanzeige entworfen, welche auf unserer Homepage einzusehen ist: www.pfarrsprengel-pritzwalk.de

Im Namen des GKR Pritzwalk / Beveringen grüßt Sie herzlich
Pfr. Holger Frehoff, Vorsitzender des GKR

St. Nikolaikirche Pritzwalk
Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienstplan Pfarrsprengel Pritzwalk

Daten	**02.06.**	**09.06.**	**16.06.**	**23.06.**	**30.06.**
	Exaudi	**Pfingstso.**	**Trinitatis**	**1. S.n.Tr.**	**2. S.n.Tr.**
Pritzwalk	11.00 Uhr Ab.	**10.00 Uhr,** Ab. Konfirmation mit „A Tri“		11.00 Uhr	11.00 Uhr
Beveringen					9.30 Uhr
Falkenhagen			10.00 Uhr Sprengelgottes-dienst zum Abschluss Kirchen-sanierung, anschließend Gemeindefest		
Kuhsdorf					9.30 Uhr

Ab. = Abendmahl

Daten	**18.08.**	**25.08.**	**01.09.**	**08.09.**
	9. S.n.Tr.	**10. S.n.Tr.**	**11. S.n.Tr.**	**12. S.n.Tr.**
Pritzwalk	11.00 Uhr	11.00 Uhr	14.00 Uhr anschließend Ge-meindeversammlung	11.00 Uhr zum Tag des offenen Denkmals
Schönhagen				13.00 Uhr
Beveringen			9.30 Uhr anschließend Ge-meindeversammlung	
Giesensdorf				9.30 Uhr
Rapshagen	14.00 Uhr Kaffeetafel			
Gerdshagen			9.30 Uhr	
Kuhsdorf		9.30 Uhr		
Groß Pankow	9.30 Uhr			

Gottesdienstplan Pfarrsprengel Pritzwalk

Daten	**07.07.**	**14.07.**	**21.07.**	**28.07.**	**04.08.**	**11.08.**
	3. S.n.Tr.	**4. S.n.Tr.**	**5. S.n.Tr.**	**6. S.n.Tr.**	**7.S.n.Tr.**	**8.S.n.Tr.**
Pritzwalk	11.00 Uhr Ab.	11.00 Uhr	11.00 Uhr	11.00 Uhr	11.00 Uhr Ab.	11.00 Uhr Sprengel-gottesdienst Geburtstag EKidZ und Schulbeginn
Schönhagen					11.00 Uhr Ab.	
Beveringen					9.30 Uhr	
Preddöhl					9.30 Uhr	
Kuhsdorf				9.30 Uhr		
Groß Pankow	9.30 Uhr					

Daten	**Fr. 13.09.**	**15.09.**	**22.9.**	**29.09.**
		13. S.n.Tr.	**14. S.n.Tr.**	**15. S.n.Tr.**
Pritzwalk		11.00 Uhr	11.00 Uhr Mirjamsonntag	11.00 Uhr Erntedank
Schönhagen	14.30 Uhr Festgottes-dienst Ab-schluss Sanierung Kirche			
Falkenhagen		14.00 Uhr Erntedank mit Taufe		
Preddöhl			9.30 Uhr	
Kuhsdorf				9.30 Uhr, Ab. Erntedank
Groß Pankow				9.30 Uhr, Ab. Erntedank

Leib und Seele

Im Garten

Wenn wir im Garten spazieren gehen,
da gibt's zu hören gar viel und zu sehn,
da hören wir die Hummeln brummen
und hören die lieben Bienen summen,
und sehen, wie sie eilig wandern
von einer Blume zu der andern,
und wie sie sich holen den schönsten Raub,
den Blütenwein und Blumenstaub,
Gott mög` euch fleißigen Bienen verleihn stets milde Luft
und Sonnenschein und Blümelein von den schönsten Arten
auf allen euren Wanderfahrten!

A. H. Hoffmann von Fallersleben

<< Wenn du einen Garten und dazu noch eine Bibliothek hast,
wird es dir an nichts fehlen.>>

M. T. Cicero

<< Dumme rennen, Kluge warten, Weise gehen in den Garten.>>

Rabindranath Tagore

Ein Garten macht Spaß. Im Frühjahr, wenn die Erde noch ganz nass vom Winter ist, blühen die ersten Krokusse und Schneeglöckchen. Im Mai grünt es auf Bäumen, Sträuchern und in Beeten, erste Kräuter duften. Im Juni und August wird es dann richtig üppig, du kannst ernten, naschen, pflücken.
Für Kinder ist ein Garten der ideale Ort, erste Erfahrungen mit der Natur zu machen.
Wer keinen Garten hat, kann das trotzdem erleben, z.B. in einem Minigarten im Blumentopf auf der Fensterbank oder auf dem Balkon.

Kleine Kräuterkunde

Dill: Dill ist eine vielseitig verwendbare Gewürzpflanze für Salate, Soßen, Fischgerichte; Zutat in der Kräuterbutter - dies als Brotaufstrich.
Oregano: Die Triebspitzen werden vor der Blüte geerntet, schmeckt gut auf Pizza und in Nudelgerichten.
Petersilie: Sie wird im März ausgesät und im Juni/Juli geerntet; der würzige Geschmack eignet sich besonders für Salate und Suppen.

Rosmarin: In den Nadeln dieses Halbstrauches stecken die aromatischen ätherischen Öle, geeignet für Eintöpfe, Kartoffel- oder Fleischgerichte.
Schnittlauch: Es wird im Frühjahr ausgesät, muss vor der Blüte geerntet werden; passt gut zu Quark, Salaten und Soßen.
Thymian: Die Blätter werden von Mai bis September geerntet; eignet sich für Fleisch, Nudelgerichte. Pizza, Gemüseeintöpfe.

Pesto selbst gemacht (für 4 Personen):

50g Pinienkerne,1 Bund Basilikum,2 Knoblauchzehen, 80g Parmesan,100ml Olivenöl, Pfeffer, Salz.
Die Pinienkerne in der Pfanne ohne Öl anrösten, Basilikum waschen, trocken schütteln, die Blätter von den Stielen zupfen, die Knoblauchzehe abziehen und halbieren, den Parmesan reiben, alle Zutaten in der Küchenmaschine oder Mörser zerkleinern, dann nach und nach soviel Olivenöl dazugeben, bis eine sämige Masse entsteht. Mit Salz und Pfeffer würzen, zu frisch gekochten Nudeln servieren.
Lecker und würzig schmeckt das Pesto auch, wenn Basilikum durch Bärlauch ersetzt wird, so kann Knoblauch reduziert oder weggelassen werden. Aber Vorsicht: Bärlauch nicht mit Maiglöckchenblättern verwechseln!
Habe ich Ihre Lust auf einen Garten geweckt? Zögern Sie nicht! Hier in der Natur erleben Sie schöne Stunden und verbessern das Wohlbefinden.

Einen schönen Frühling/Sommer wünscht Ihnen **Irmhild Krüger**

Geburtstagsgratulation

Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen? (Psalm 27,1)

Wir gratulieren herzlich allen Gemeindemitgliedern unseres Pfarrsprengels, die in den Monaten Juni bis September 2019 ihren Geburtstag feiern und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr.

Ihre Kirchengemeinden des Pfarrsprengels Pritzwalk!

Beerdigungen

Wir gedenken der Gemeindemitglieder, die in den letzten Monaten unter Gottes Wort bestattet wurden.

In Groß Pankow:
18.12.2018, Waltraut Schonert, geb. Dahlke im Alter von 95 Jahren

Frau Schonert wirkte viele Jahre verdienstvoll als Katechetin und Organistin in der Kirchengemeinde Groß Pankow.

In Pritzwalk:

04.05.2019, Ingrid Niemann, geb. Knaak im Alter von 81 Jahren
04.05.2019, Waldemar Albrecht im Alter von 87 Jahren
15.05.2019, Frieda Schlichting, geb. Terrey im Alter von 74 Jahren

Leben wir, so leben wir dem HERRN;
sterben wir, so sterben wir dem HERRN.
Darum, wir leben oder sterben, so sind wir des HERRN.

Taufen

Wir freuen uns über die Taufe in unserem Pfarrsprengel:
In Beveringen:
17.03.2019, Matthes Jann Garbe

Gottes Geist begleite ihn auf allen seinen Wegen.

Trauungen

In Pritzwalk:

18.05.2019, Farina und Alexander Pinke
01.06.2019, Claudia und Thomas Buttgereit

Gottes Segen für ihren neuen Lebensabschnitt.

Weltgebetstag der Frauen 2019

Der diesjährige Weltgebetstag wurde von Frauen aus Slowenien zusammengestellt und stand unter dem Motto „Kommt, alles ist bereit“ (Lukas 14).
Frauen aus unserer Kirchengemeinde haben sich in zwei Treffen auf die Gestaltung dieses Gottesdienstes vorbereitet. Dazu haben wir uns Bilder aus Slowenien angesehen und waren erstaunt , was dieses kleine Land im Südosten Europas landschaftlich zu bieten hat. In den Vorbereitungsmaterialien gab es eine Vielzahl von Texten, in denen Frauen aus Slowenien über ihre Herkunft, ihre Familienverhältnisse, ihren Alltag, ihre Ängste, ihre Nöte aber auch über ihren Weg zum Glauben und ihr Verhältnis zur Kirche berichten. Rezepte des „Gastgeberlandes“ gehören immer zu den Vorbereitungen, wie die nähere Betrachtung des Titelbildes zum Weltgebetstag.
Mich hat in diesem Jahr die Geschichte der Malerin sehr berührt, die eine Sehkraft von nur noch 5% besitzt. Sie setzt das Thema wörtlich um, indem sie den Tisch, gedeckt mit den landesüblichen Speisen in der Mitte des Bildes platziert. Sie lässt die Frauen Sloweniens in ihren traditionellen Trachten tanzen und sich geschäftig bewegen. Gleichzeitig lädt sie die Benachteiligten und Behinderten, Menschen von Rande der Gesellschaft zum Gastmahl an den reich gedeckten Tisch ein.

Zum Gottesdienst am 1. März 2019 begrüßten wir die Gäste nach slowenischer Tradition mit Brot, Salz und Kürbiskernöl. Frau Michels, Frau Michael, Frau Eckel, Frau Stier, Frau Mir und ich liehen den Frauen aus Slowenien eine Stimme. Wir berichteten von Ihrem Leben, von ihren Traditionen und aus ihrer Heimat. Musikalisch unterstützte uns dabei Herr Schade. Viele fleißige Frauen unserer Kirchengemeinde hatten eine Tafel mit Speisen nach traditionellen slowenischen Rezepten reich gedeckt. Anschließend haben wir gegessen und geredet, wie in jedem Jahr. Ich hatte den Eindruck alle haben sich an diesen Abend in der Taufkapelle sehr wohl gefühlt.
Alle durften als Andenken an diesen gelungenen Abend eine rote Nelke mit nach Hause nehmen. Diese Blume ist noch heute in Slowenien das Symbol für den Kampf um Gleichberechtigung und Anerkennung der Frauen in der Gesellschaft.

Artikel: **Katrin Michaelis**

Bilder der letzten Monate

Putzen, putzen, putzen!

Zweimal trafen sich in diesem Frühjahr Menschen, um das Außengelände der St. Nikolaikirche in Ordnung zu bringen (siehe Foto). Anfang Mai beteiligten sich viele, um die Kirche auch innen sauber zu machen. Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben.

Frühlingssingen am 24. März in Groß Pankow

Zum ersten Mal organisierte die Frauenhilfe in Groß Pankow ein Frühlingssingen in der Kirche - und es wird sicher nicht das letzte Mal sein. Viele Menschen fanden den Weg in die Kirche, hatten Freude am gemeinsamen Singen und am Beisammensein bei der anschließenden Kaffeetafel. Pfarrer Frehoff begann den Nachmittag mit einer Andacht.
Dann wurde mit der Unterstützung von Christian Reishaus, Gabi Häusler und dem Frauenchor Lindenberg gesungen.
Ein herzlicher Dank an die Frauenhilfe für das Ausrichten dieses Anlasses.

Gottesdienst Palmsonntag mit anschließender Kaffeetafel in Schönhagen

Im Anschluss an den Gottesdienst zu Palmsonntag von Pfarrerin Michels wurden in der Schönhagener Kirche Tische aufgebaut, Stühle bereitgestellt und ein festlicher Tisch mit Kaffee und Kuchen gedeckt. So verbrachten alle noch einen gemütlichen Nachmittag miteinander mit Kaffee, Kuchen und vielen Gesprächen.

Foto: **Uwe Sellmann**

Konzert der Swing Combo der Musikschule Prignitz am 11. Mai

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ veranstaltete die Swing Combo der Musikschule Prignitz unter der Leitung von Peter Jekal ein Konzert in der St. Nikolaikirche. In der Kirche war es jahreszeitlich bedingt noch recht kühl, aber mit der begeisternden Musik der Swing Combo wurde den Besuchenden bald warm. Im Anschluss an das Konzert wurde noch ein Umtrunk und eine Führung durch die Kirche und in den Kirchturm angeboten.
Der Erlös des Konzertes geht an die Sanierung der St. Nikolaikirche.

Goldene Konfirmation in Groß Pankow am 12. Mai

Sechs Menschen gedachten ihrer Konfirmation vor 50 Jahren in Kuhsdorf und Groß Pankow. Manche hatten sich schon viele Jahre nicht mehr gesehen.
Nach dem Gottesdienst nahmen alle gern die Möglichkeit wahr, bei der Kaffeetafel in Wolfshagen Erinnerungen auszutauschen.

Foto: **Hella Hülsebeck**

Fotos und Texte, wenn niemand anderes angegeben: **Holger Frehoff**

Veranstaltungshinweise:

Gospelkonzert der „Gospel Friends“

Samstag, 1. Juni, 17.00 Uhr, St. Nikolaikirche Pritzwalk
„In the Name of the Father!“

Die „ Gospel Friends“ aus Wusterhausen unter der Leitung von Kantorin Hayan Kim geben ihr erstes Konzert in der St. Nikolaikirche Pritzwalk. Das Konzert steht unter dem Titel „In the Name of the Father“.
Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für den Gospelchor gesammelt.
Weitere Infos zum Konzert unter: **www.pfarrsprengel-pritzwalk.de**

Info-Abend Evangelische Schule in der Prignitz

Mittwoch, 5. Juni, 19.00 Uhr, EKidZ (Grünstr. 49, Pritzwalk)
Ein Informationsabend zur Gründung einer Evangelischen Schule des Kirchenkreises Prignitz in Pritzwalk. Siehe Seite 4-5 dieses Gemeindebriefes.

Kuchenbasar zu Pritzwalker Festtagen

Samstag, 8. Juni, nachmittags, St. Nikolaikirche Pritzwalk

Am 7. und 8. Juni finden die Pritzwalker Festtage statt. Die Kirchengemeinde Pritzwalk wird sich wieder am Samstag mit einem Kuchenbasar mit allerlei leckerem Gebäck beteiligen. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich von Kaffee und Kuchen verwöhnen. **Um eine große Vielfalt anbieten zu können, wären wir über Kuchenspenden froh.** Wenn Sie einen Kuchen spenden mögen, informieren Sie bitte unser Pfarrbüro: Tel. 03395 / 302240.

Konfirmation

Pfingstsonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr, St. Nikolaikirche Pritzwalk

Greta Geisler, Jakob Michels, Antonia Toppel und Friedrich Toppel werden am Pfingstsonntag konfirmiert. Das Gitarrentrio „A Tri“, geleitet von René Rohde, wird den Gottesdienst mit neuen Liedern musikalisch mitgestalten.

Nach der Konfirmation ist immer auch vor der Konfirmation, darum:

Hinweis neue Konfirmandengruppe

Informationsabend am Dienstag, 27. August 2019, 19.00 Uhr
in der Taufkapelle der St. Nikolaikirche Pritzwalk

Nach den Sommerferien beginnt ein neuer Konfirmandenkurs. Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, sind herzlich eingeladen.
Der Unterricht dauert zwei Jahre und endet mit der Konfirmation.
Um mich selber und die Inhalte des Konfirmandenkurses vorzustellen, lade ich ein zu einem Informationsabend für Eltern und Jugendliche am Dienstag, den 27. August um 19.00 Uhr in der Taufkapelle der St. Nikolaikirche Pritzwalk.
Nach den Sommerferien werden die Jugendlichen angeschrieben, die Mitglieder unseres Pfarrsprengels sind.
Alle, die keinen Brief erhalten, aber gerne am Unterricht teilnehmen wollen, können sich gerne bei mir melden.

Dann hoffentlich bis bald. Ich würde mich freuen. **Pfr. Holger Frehoff**

Großes Kino mit dem Warener Posaunenchor

Fr., 14. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Schönhagen

Schon seit 2008 gastiert der Warener Posaunenchor unter der Leitung von Ralf Mahlau in der kleinen Dorfkirche und erfreut die Zuhörer mit einem Mix aus klassischen Chorälen und bekannten Melodien aus Musicals und Filmmusik. Stattliche 30 Mitglieder zählt das Bläserensemble insgesamt, das jährlich auch zu Sommerkonzerten und Tourneen durch Deutschland und Europa aufbricht. Im Anschluss können sich Musiker und Konzertbesucher am beliebten Grillbüffet treffen.

Artikel und Foto: **Susanne Liedtke**

Fest zum Abschluss Sanierung Kirche Falkenhagen

Sonntag, 16. Juni,
10.00 Uhr, Gottesdienst und Fest
Die umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Dorfkirche in Falkenhagen sind (fürs Erste) abgeschlossen (siehe Seite 3). Das wird am 16. Juni gefeiert mit einem **Festgottesdienst um 10.00 Uhr** und einem **anschließenden Fest** mit Angeboten für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt.

13.00 Uhr Konzert des Posaunenchores Falkenhagen
Um **13.00 Uhr** findet ein **Konzert des Posaunenchores Falkenhagen** unter der Leitung von Pfr.i.R. Uli Preuß in der Dorfkirche statt. Passend zur 500jährigen Geschichte der Kirche werden Lieder aus den letzten 500 Jahren gespielt.
Anschließend sind alle zur Kaffeetafel im Gemeindekirchenzentrum eingeladen.

Gottesdienst und Kaffeetafel in Rapshagen

Sonntag, 18. August, 14.00 Uhr, Kirche Rapshagen
Einmal im Jahr findet in der Kirche in Rapshagen ein besonderer Gottesdienst statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zur Kaffeetafel vor der Kirche eingeladen.

Gemeindeversammlung in Beveringen

Sonntag, 1. September, Kirche Beveringen,
9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Versammlung
Alle Mitglieder der Kirchengemeinde Beveringen sind am 1. September herzlich eingeladen - nach einem kurzen Gottesdienst mit Pfr. Frehoff - zur Gemeindeversammlung, um miteinander ins Gespräch zu kommen.
Die Ältestenwahlen am 3. November 2019 werden ein Thema sein.

Gemeindeversammlung in Pritzwalk

Sonntag, 1. September, Wiese EKidZ (bei schönem Wetter, sonst St. Nikolaikirche)
14.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Versammlung
Alle Mitglieder der Kirchengemeinde Pritzwalk sind am 1. September herzlich eingeladen zur Gemeindeversammlung, um miteinander ins Gespräch zu kommen.
Um 14.00 Uhr wird ein kurzer Gottesdienst gefeiert. Danach findet die Versammlung statt. Die Ältestenwahlen am 3. November 2019 werden ein Thema sein.
Im Anschluss an die Versammlung sind alle zur Kaffeetafel eingeladen.

Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 8. September
Den Tag des offenen Denkmals wollen in diesem Jahr die **Kirchengemeinde Pritzwalk und die Museumsfabrik in Pritzwalk** gemeinsam gestalten.
Um 11.00 Uhr findet ein Gottesdienst in der St. Nikolaikirche statt. Danach ist die Kirche für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Über das weitere Programm des Tages informieren Sie sich bitte über die Aushänge in den Schaukästen und unsere Homepage: **www.pfarrsprengel-pritzwalk.de**

Die **Kirche in Schönhagen** ist ab 11.00 Uhr geöffnet. Um 13.00 Uhr wird in der Kirche eine Andacht gefeiert.

Festgottesdienst in Steffenshagen

Freitag, 13. September, 14.30 Uhr, Kirche Steffenshagen
Die Sanierungsarbeiten an der Dorfkirche in Steffenshagen sind abgeschlossen. Das wird in einem **Festgottesdienst um 14.30 Uhr** gefeiert. Anschießend sind alle zur **Kaffeetafel** eingeladen. Um **18.00 Uhr** findet ein **Konzert** in der Kirche statt mit Diana Symossek und Matthias Stutzke.

Gottesdienst zum Mirjamsonntag

Sonntag, 22. September, 11.00 Uhr St. Nikolaikirche Pritzwalk
Die Frauen in Bibel, Kirche und Gesellschaft nicht aus dem Blick zu verlieren, ist das Anliegen des Mirjam-Sonntags. Unter dem diesjährigen Motto "Du bist schön!" lädt eine Gruppe verschiedenster Frauen aus unserem Pfarrsprengel zu diesem besonderen Gottesdienst ein. Frauen und Männer sind willkommen!

Vorankündigung:

Gunther Emmerlich in Schönhagen

Freitag, 18. Oktober 2019, 19.30 Uhr (Einlass 19.00 Uhr), Kirche Schönhagen
Mit seinem Programm „Die Welt und ich – 70 Jahre Emmerlich“ wird der bekannte Opernsänger und Entertainer in der Dorfkirche Schönhagen zu Gast sein.
Karten sind ab dem 1. Juni im Vorverkauf für 29,50 Euro in der Schönhagener Mühle zu erhalten. Ronny und Thomas Krummsdorf, Telefon 03395/401421.

Weitere Infos auf unserer Homepage: **www.pfarrsprengel-pritzwalk.de**

Veranstaltungen im Überblick

Gospelkonzert	1. Juni, 17.00 Uhr, St. Nikolaikirche
Info-Abend Evangelische Schule	5. Juni, 19.00 Uhr, EKidZ (Grünstr. 49)
Kuchenverkauf zu Pritzwalker Festtagen	8. Juni, ab 14.00 Uhr, St. Nikolaikirche
Konfirmation	9. Juni, **10.00 Uhr**, St. Nikolaikirche
Konzert Warener Posaunenchor	14. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Schönhagen
Fest Abschluss Kirchensanierung Falkenhagen	16. Juni, ab 10.00 Uhr, Kirche Falkenhagen
Konzert Posaunenchor	16. Juni, 13.00 Uhr, Kirche Falkenhagen
SommerCamp des EKidZ	19. - 22. Juli (unter Vorbehalt)
EKidZ-Geburtstag und Gottes-dienst zum Schulbeginn	11. August, 11.00 Uhr, EKidZ-Wiese (Grünstr. 49)
Gottesdienst Rapshagen und Kaffeetafel	18. August, 14.00 Uhr, Kirche Rapshagen
Info-Abend Konfirmanden-unterricht	27. August, 19.00 Uhr, Taufkapelle St. Nikolaikirche
Gemeindeversammlung Beveringen	1. September, 9.30 Uhr, Kirche Beveringen
Gemeindeversammlung Pritzwalk	1. September, 14.00 Uhr, Wiese EKidZ
Tag des offenen Denkmals	8. September, ab 11.00 Uhr, St. Nikolaikirche, ab 11.00 Uhr, Kirche Schönhagen
Festgottesdienst Steffenshagen	13. September, 14.30 Uhr, Kirche Steffenshagen
Gottesdienst Mirjamsonntag	22. September, 11.00 Uhr, St. Nikolaikirche

Regelmäßige Veranstaltungen

Der Pfarrsprengel Pritzwalk lädt ein zu folgenden Veranstaltungen:

Wöchentlich:

Montag	19.00 Uhr	**„Blau Kreuz“ Gruppe** , Grünstr. 25
Mittwoch	9.30 Uhr	**Frühstückskreis**, Kirchstr. 1
Donnerstag	15.30 Uhr	**Bibelstunde**, Kirchstr. 1
Freitag	19.00 Uhr	**Bläserprobe**, GKZ Falkenhagen

Monatlich:

Dienstags	18.30 Uhr	ElternKreis für Eltern von Kindern mit Behinderung, EKidZ Termine: 18.06. / 30.07. / 20.08. / 24.09. / 29.10.
Letzter Mittwoch des Monats:		
	15.00 Uhr	**Männer- und Frauenkreis**, Grünstr. 25, Pritzwalk
Letzter Donnerstag des Monats:		
	19.00 Uhr	**Bastelkreis**, Grünstr. 25, Pritzwalk
Zweiter Freitag des Monats:		
	14.30 Uhr	**Frauenhilfe Groß Pankow**, Kirche Groß Pankow
Letzter Freitag des Monats:		
	15.00 Uhr	**Waffel-Quatsch-Nachmittag**, EKidZ Termine: 21.06. / 26.07. / 23.08. / 27.09. / 25.10.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ansprechpartner

Pfarramt: Susanne Michels und Holger Frehoff
Grünstraße 25, 16928 Pritzwalk
Tel. 03395 700938
Pfarramt-pritzwalk@kirchenkreis-prignitz.de

Wir sind für Sie erreichbar:

Gemeindebüro:

Grünstraße 49, 16928 Pritzwalk
Tel. 03395 302240, Fax 03395 700988
Mail: gb-pritzwalk@kirchenkreis-prignitz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9 bis 12 Uhr
Freitag: 10 bis 12 Uhr

Homepage:

www.pfarrsprengel-pritzwalk.de

Herausgeber:

Ev. St. Nikolai-Kirchengemeinde Pritzwalk

Redaktionsteam Gemeindebrief:

Holger Frehoff, Cornelia Lagemann, Claudia Langerwisch, Irmhild Krüger, Kerstin Kurtz, Katrin Michaelis

Bankverbindung:

KKVerband Prignitz-Havelland-Ruppin
Sparkasse Prignitz
IBAN: DE73 1605 0101 1411 0005 24
BIC: WELADED1PRP

Bei Spenden bitte Kirchengemeinde und Spendenzweck angeben.

St. Nikolaikirche Pritzwalk
Evangelische Kirchengemeinde